

Stadt Brakel
Der Bürgermeister
Rathaus
33034 Brakel

Antrag zur Tagesordnung der nächsten Ratssitzung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Temme,

hiermit beantragen wir folgenden Tagesordnungspunkt für die nächste Ratssitzung:

Einführung von kostenlosen Windelsäcken

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Brakel führt ab sofort kostenlose Windelsäcke für die im Gebiet der Stadt Brakel wohnenden Eltern mit Babys und Kleinkindern bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres ein. Die Anzahl der Windelsäcke wird zunächst auf 10 Säcke pro Jahr und Kind beschränkt. Eltern, die Stoffwindeln verwenden, erhalten alternativ einen Geldbetrag in Höhe von 60 € als pauschale Erstattung der Waschauslagen. Abweichungen nach oben sollen im Ermessen des Bürgermeisters liegen.

Begründung:

Die Förderung von Familien mit Kindern sollte stets im Fokus unseres gemeinsamen kommunalpolitischen Handelns stehen. Hierzu wurde bereits vor zwei Jahren das Brakeler Familien-Leitbild einstimmig beschlossen.

Die Veranstaltung zum Thema „Demographische Entwicklung“ in der Stadthalle Brakel hat noch einmal gezeigt, wie wichtig eine Stabilisierung bzw. Steigerung der Geburtenrate auch in Brakel ist.

Hinzu kommt, dass die erwartete Besserstellung von Familien mit Kindern, die von Hartz IV leben müssen, ausgeblieben ist.

Bei den Beratungen zum diesjährigen Haushaltsplan wurde das von der Fraktion Liste Zukunft favorisierte Thema aufgrund der schwierigen Haushaltslage außen vorgelassen.

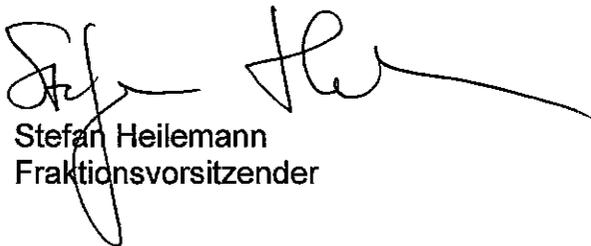
Da sich zwischenzeitlich für das aktuelle Jahr eine deutliche positive Abweichung vom Plan abzeichnet und wir sowieso grundsätzlich der Meinung sind, dass die Förderung von Familien mit Kindern nicht am Geld scheitern darf, beantragen wir die Einführung von kostenlosen Windelsäcken.

Finanzierung:

Die Finanzierung soll aus der gestiegenen Gewerbesteuereinnahme 2010 oder aus der sich erneut für 2010 zu reduzierenden Kreisumlage erfolgen. Laut Medienberichten bekommt der Kreis Höxter bekanntlich einen Betrag deutlich über 1 Mio. Euro aus der „Hartz IV-Neuverteilung“ erstattet. Hiervon wird ein Betrag deutlich über 100.000 € voraussichtlich den Anteil an der Kreisumlage für Brakel reduzieren.

Bitte veranlassen Sie ggf. auch eine Vorberatung im zuständigen Fachausschuss.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Heilemann
Fraktionsvorsitzender